und = **Ackerprojekt**



Unsere vierjährige Kooperation mit dem Verein Ackerdemia endet mit diesem Schuljahr. Vier Jahre hat uns der Verein unterstützt und wichtige Anleitungen gegeben, vom Anlegen eines Ackers bis zur Ernte saisonalen Gemüses. Danke für diese tolle Zusammenarbeit. Ab nächstem Schuljahr schaffen wir es ohne weitere Unterstützung. 😊

Ein kleiner Auszug aus unserem Ackertagebuch:



Unser erstes Gartenjahr – Schuljahr 2022/2023

Die dritten Klassen der Volksschule Viktor Kaplan starten im Schuljahr 2022/23 in ihr erstes Gartenjahr. Vom Planen und Anlegen bis hin zum Ernten haben die Kinder und Lehrer*innen jeden Schritt miterlebt und dabei viel Neues gelernt. Wie unser erstes Gartenjahr verlaufen ist?

28.02.2023

Draußen ist es noch Winter. Die Landschaft ist grau bis braun und das Wetter kalt und trüb. Die Gesichter in den dritten Klassen leuchteten aber, denn endlich kam die Ackererde an!
Mit einem großen Bagger wurde heute das Loch aufgeschüttet, das vor einiger Zeit mit dem Bagger ausgehoben wurde.
Die 3D Klasse sorgte im Vorfeld dafür, dass die Helfenden wissen, wo unser Beet entstehen soll. Mit Bambusstäben steckte die Klasse 9mx3m Ackerfläche ab und zäunte den Bereich ein. Das hat gut geklappt, denn jetzt ist die Erde genau am richtigen Fleck!

15.03.2023

Puh! Das war anstrengend! Die Erde wurde zwar vom Bagger geliefert, aber wir mussten sie danach gleichmäßig auf der Ackerfläche verteilen. Mit Harke, Rechen und Grabgabeln lockerten wir die Erde und machten eine ebene Ackerfläche aus dem Erdhaufen.
Ab jetzt achten wir darauf, dass kein Kind in der Hofpause den Acker betritt, denn die Erde soll locker bleiben.

31.03.2023

„80 Zentimeter Beet, 40 Zentimeter Weg!“ diesen Satz wiederholte Alena heute ganz schön oft, als wir die Beete anlegten.  Zuvor rätselten wir, wie sich die Beete und Wege am besten ausgehen könnten. Der Spaß ging erst richtig los, als wir die Wege austreten durften. Damit uns nicht langweilig wurde trampelten wir mal mit Elefantenschritten über die Wege, mal mit nur einem Bein, oder rückwärts.

26.04.2023



Juhu, wir pflanzen! Unsere Acker-Coaches kamen gemeinsam mit Danny von Acker zur ersten Pflanzung. Die 3A und die 3C durften dabei die ersten Samen und Setzlinge in unser Beet säen, legen und setzen. Wir haben zum Beispiel Kartoffeln gelegt, Kresse gesät und Salat gesetzt.

8.05.2023

Unser erster Pressetermin ist geschafft! Heute war eine Journalistin und ein Fotograf der Kleinen Kinderzeitung bei uns, um sich unseren Acker anzuschauen. Die beiden interviewten vier Kinder der 3D und beobachteten sie bei Ackertätigkeiten.

25.05.2023

Acker-Coach Stephan und Theresa sind wieder angereist. Diesmal brachten sie uns viele Setzlinge mit, die es sich jetzt in unserem Beet gemütlich machen. Auch einige Samen wurden gesetzt. Bald wird unser ganzer Acker grün und bunt sein!

31.05.2023

Mit großer Begeisterung wurde diese Woche gejätet, vereinzelt, Erde aufgelockert und gegossen. Dabei wurden auch die Namen der verschiedenen Gartengeräte gelernt und wiederholt. Die Freude war groß, die ersten grünen Blätter der gesäten Samen zu entdecken und zu sehen, wie die Setzlinge immer größer wurden. In der Erde fanden wir viele kleine Tiere und konnten sie genau beobachten. Besonders toll war der Tausendfüßler.

05.06.2023

Endlich haben unsere Erbsen eine Rankhilfe bekommen. Sie sprießen und wachsen. Weil es zurzeit immer wieder sehr viel regnet, müssen wir unsere Pflanzen nicht gießen. Das heißt aber nicht, dass nichts zu tun ist. Wir wehren Schädlinge ab, mulchen die Beetflächen, lockern die Erde, häufeln die Kartoffeln an und können sogar schon die ersten Köstlichkeiten ernten. Lecker, ein Radieschen!

07.06.2023

Der Sommer steht vor der Tür, und wir suchen Acker-Buddies. So nennen wir Eltern, Großeltern und Freunde, die uns helfen unseren Acker zu pflegen. Ein paar Eltern haben sich schon gemeldet. Hoffentlich haben sie große Fahrradkörbe dabei, wenn sie im Sommer vorbeikommen. Wir glauben, da wird es einiges zu ernten geben!

29.06.2023

Nachsaat-Termin: Wir ernten reifes Gemüse und setzten und säen an den leeren Stellen neues Gemüse an. Theresa, unser Acker-Coach half uns dabei.
Einige Salatköpfe und ein vergessenes Radieschen konnten wir ernten.
Inzwischen habe sich für jede Ferienwoche Eltern gemeldet, die uns im Sommer beim Acker pflegen, Wässern und Ernten helfen. Danke und viel Spaß beim Ackern!

Unser zweites Gartenjahr – Schuljahr 2023/2024







Die dritten Klassen sowie die Mondklasse übernehmen im Schuljahr 2023/24 das zweite Gartenjahr. Vom Planen und Anlegen bis hin zum Ernten haben die Kinder und Lehrer*innen jeden Schritt miterlebt und dabei viel Neues gelernt.

Oktober 2023

Die Übernahme der Ackertätigkeit begann mit der Übergabe des einzigartigen Wasserschlüssels. Denn wie soll unser Gemüse gedeihen, wenn es nicht gegossen wird?!

November 2023

Bei einer Online-Schulung erfuhren die Acker-Lehrerinnen, dass der Acker an einem besseren Standort, nämlich im nordöstlichsten Eck des Schulareals neu angelegt werden muss. Der alte Platz war zu schattig und durch die leichte Hanglage nicht optimal.

Februar 2024

Danny, der Geschäftsführer der Gemüse-Ackerdemie, reiste für uns aus Wien an, um die Planung und Durchführung des Ackerjahres mit uns zu besprechen. Auch Theresa, die vonseiten der Gemüse-Ackerdemie die Koordination unseres Projekts überhatte, brachte ihre Erfahrung in der Besprechung ein. Eines stand fest: Wir mussten ganz von vorn beginnen. Ein neuer Acker musste angelegt und das Pflanz- und Saatgut bestellt werden.



Mitarbeiter des ABI hoben die Ackerfläche aus und füllten die Fläche mit Ackererde. Wir mussten die Erdklumpen zerkleinern und die Ackerfläche ebnen: Mit Harke, Rechen und Grabgabeln lockerten wir die Erde und machten eine ebene Ackerfläche aus dem Erdhaufen. Eine harte Arbeit! Wichtig war, dass die Erde locker blieb. Um dem neuen Boden noch ein paar Nährstoffe zuzuführen, wurde das erste Mal gemulcht. Für den Mulch hatten wir bereits im Herbst Grünschnitt und Laub gesammelt.

April 2024

Nun wurde der Acker angelegt: Der Auftrag für die Mondklasse war, Beete mit 200 cm Länge und 80 cm Breite anzulegen. Dazwischen immer 40 cm Weg.
Wie das wohl gehen konnte?
An den richtigen Stellen steckten wir Bambusstäbe in die Erde und kennzeichneten so alle Beetflächen und Wege auf unserem Acker.
In einem Pflanzworkshop setzten die Kinder der 3A und der 3C nun die ersten Pflanzen (zum Beispiel Salat) ein. Auch wurden Radieschen- Rauke und Karotten-Samen gesät. Dass man Kartoffeln legen muss, erfuhren wir auch bei diesem Workshop der Expertinnen Karolin und Elisabeth. Dankenswerterweise unterstützten uns dabei einige Mamas und eine Oma.
Ab nun übernahm jede Woche eine andere dritte Klasse die Ackerbetreuung. An erster Stelle stand das Gießen. Nicht zu viel, aber regelmäßig!
Juhuu! Bereits nach einer Woche sahen wir die ersten Pflänzchen, die aus den Samen entstanden waren! Was für eine Freude!

Mai 2024



Der zweite Pflanzworkshop mit Karolin und Elisabeth war im Mai. Wieder wurde fleißig gesät und gepflanzt. Wir erhielten Lob für unsere bisherige Ackertätigkeit. Diesmal arbeiteten die Kinder der 3B und der Mondklasse mit den Expertinnen. Wir können bereits Radieschen, Rauke und Salat ernten. Wie köstlich doch so ein Butterbrot mit frischem Gemüse aus dem eigenen Garten schmeckt!






Juni 2024

Das Unkraut wuchert! Gut, dass wir unsere Liljana haben! Sie zeigte uns, was raus muss! Und so wurde unser zwischendurch fast zugewachsener Acker zu einem wunderschönen Platz in unserm Schulareal. Die Ferien stehen vor der Tür und wir suchten Acker-Buddys. Viele Familien haben sich gemeldet, dass sie die Betreuung unseres Ackers für jeweils eine Woche übernehmen möchten. Selbstverständlich dürfen sie auch ernten!

Juli und August 2024

Wir hatten Ferien, doch unser Acker nicht. Ganz im Gegenteil. Es wuchsen und wucherten sämtliche Früchte. Ganz Vieles konnte bereits abgeerntet werden. Betreut wurde unser Schulacker von vielen Familien unserer Schule, die wochenweise unsere Ackertätigkeiten übernahmen.   Vielen Dank auch an dieser Stelle. Ohne sie wäre der Acker nicht der, der er im September war.

September 2024

Nicht nur unsere Schulkinder sind über den Sommer gewachsen, sondern auch die Gemüsepflanzen auf unserem Acker. Wir waren überrascht, wie groß sämtliche Sorten werden können.

Das Abernten machte einen Riesenspaß, weil wir im wahrsten Sinn des Wortes die Früchte ernten konnten, die wir gesät hatten. Viel Spaß hatten wir beim gemeinsamen Kochen in der Schule. Da die Ernte so ausgiebig war, konnten wir auch anderen Klassen Kostproben unserer Kochexperimente geben.

    

Oktober 2024

Ende Oktober war es nun an der Zeit, die auch die letzten Pflanzen aus dem Acker zu holen und zu kompostieren. Die Erde wurde umgegraben und aufgelockert. Unsere Aufgabe war es nun, Mulch herzustellen, um dem Acker auch im Herbst wichtige Nährstoffe zufügen zu können.  Zufrieden mit unserem Ackerjahr 2023/2024 konnten wir Ende Oktober den Acker an die neuen dritten Klassen übergeben.

Unser drittes Gartenjahr – Schuljahr 2024/2025

Oktober 2024

Beim Herbstfest im Oktober 2024 bekamen die drei dritten Klassen sowie die Sonnen- und Sternenklasse den Acker feierlich übergeben. Allen voran bekamen wir auch den Wasserschlüssel, der sich im Laufe der folgenden Monate noch als besonders wichtig herausstellen sollte.

November 2024

  Unsere erste Aufgabe war es, die Beete winterfest zu machen. Der Acker wurde umgegraben und die Erde aufgelockert. Anschließend wurde er mit einer Mulchschicht aus Laub bedeckt, dafür wurde das Laub im ganzen Schulhof zusammengesammelt. Zum Schluss wurde die aufgelockerte Erde wieder darauf verteilt und schon war unsere Arbeit für den Herbst bzw. Winter erledigt.

März 2025

Anfang März bekamen Lehrerinnen und interessierte Eltern von einem Coach eine kurze Einführung in alle Tätigkeiten, die uns in den nächsten Monaten erwarteten.

Mitte März begann dann die wirkliche Arbeit: die Beete mussten angelegt werden und dafür gab es einen genauen Plan! Wir lockerten wieder die Erde, maßen und steckten die Beete ab und legten die Wege an.

Nach einigen Stunden Arbeit und unter Beteiligung aller Ackerklassen waren die Beete erfolgreich angelegt und alles bereit für die 1. Pflanzung.



April 2025

Mitte April war es dann endlich sofort – für die Sternenklasse und die 3c-Klasse stand die 1. Pflanzung an. Gemeinsam mit den Acker-Coaches und engagierten Eltern wurden Salat-, Kohlrabipflänzchen sowie Kartoffeln und Zwiebel eingesetzt aber auch Radieschen, Kresse, Karotten, Rauke und vieles mehr angesät. Natürlich durfte auch das Gießen nicht vergessen werden! Von nun an mussten wir regelmäßig im Garten vorbeischauen: gießen und Unkraut jäten standen an der Tagesordnung – diese Arbeit wurde abwechselnd von den Klassen übernommen – auch die Hofpause wurde immer wieder dafür genützt.



Mai 2025

Schließlich stand auch die 2. Pflanzung an – diesmal durften die Sternenklasse und die 4b-Klasse übernehmen. Mais-, Tomaten-, Paprika-, Salat-, Kürbis-, Melanzani- sowie Zucchinipflanzen wurden eingesetzt und Busch- und Sojabohnen angesät. Zwischendurch konnten wir uns auch stärken, denn Kresse, Rauke und Radieschen durften wir bereits ernten und auch gleich verkosten. Außerdem wurden die bereits angepflanzten Beete mit einer Mulchschicht aus Gras bedeckt, um das Austrocknen zu verhindern.
Unterstützt wurden wir wieder von Acker-Coaches, Eltern aber auch unserer Lesepatin – vielen Dank!



Juni 2025



Neben dem Gießen und dem Unkraut jäten konnten wir im Juni auch wieder ernten: Fenchel und Salat konnten verkostet werden. So trafen wir uns in der einen oder anderen Hofpause nicht zur Gartenarbeit, sondern auch zum Salat essen 😊.

Juli & August 2025

Schließlich durften sich die Ackerklassen sowie die Lehrerinnen in die wohl verdiente Sommerpause begeben, aber die Betreuung des Gartens musste dennoch weitergehen: die Gartenarbeit und das Ernten übernahmen in den Ferienwochen engagierte Eltern gemeinsam mit ihren Kindern, aber auch Lehrerinnen sprangen in der einen oder anderen Woche ein. Gemeinsam wurde gegossen, Unkraut gejätet und vor allem auch geerntet. Allen voran die

Tomaten wuchsen prächtig und konnten zahlreich geerntet werden. Aber auch Bohnen, Paprika, Salat, Zucchini, Melanzani und vieles mehr konnte verspeist werden.

September 2025

Mit Schulbeginn übernahmen wieder die Ackerklassen die Gartenarbeit. Als Highlight stand noch die Nachsaat an – diese wurde von der 4a-Klasse durchgeführt. Nachdem die Beete von Unkraut befreit und die Erde wieder aufgelockert wurde, konnten Vogerlsalat, Spinat, Winterschnittsalat sowie Radieschen angesät werden. Diese Pflanzung musste ohne Begleitung eines Acker-Coaches erledigt werden, aber die 4a-Klasse und ihr Lehrer Fabian bewältigten diese Aufgabe bravourös. Der Regen unterstützte uns beim Gießen tatkräftig.

Oktober 2025







Im Rahmen der Herbstwoche wurden die fantastisch gewachsenen Kürbisse zu leckeren Kürbissuppen verarbeitet. Einer der schwersten Kürbisse wog sogar 9kg – da konnten wir für viele Kinder Suppe kochen 😉.

Schließlich konnten auch noch Vogerlsalat und Kartoffeln geerntet und verspeist werden.
Beim Herbstfest bedankten wir uns recht herzlich bei allen Eltern, die die Ackerbetreuung im Sommer übernahmen! 😊
Nun war es auch schon so weit, die Beete mussten von allen noch übrig geblieben Pflanzen befreit und für die Übergabe vorbereitet werden. Wir wünschen den nächsten Ackerklassen viel Spaß bei der Gartenarbeit und eine leckere Ernte! 😊

Unser viertes Gartenjahr – Schuljahr 2025/2026

November 2025

Anfang November startete unser Ackerjahr. Unsere Klasse wurde in die Geheimnisse des Schuppens, der Schlüssel und der Ackerkiste eingeweiht!

Dann ging es auch schon an die Arbeit. Wir gruben den Acker um, lockerten die Erde und bedeckten die Beete mit Laub, damit der Boden über den Winter geschützt und mit Nährstoffen versorgt wurde. 

März 2026

Im März beschäftigten wir uns mit der Planung der neuen Saison. Gemeinsam überlegten wir, welche Gemüsesorten wir gerne anbauen möchten, und bestellten das benötigte Saatgut.

April 2026

Puuuh… nun wurde es anstrengend! Im April bereiteten wir die Beete für die Aussaat vor. Wir maßen die Flächen aus, steckten die Beete ab und bereiteten den Boden vor. Glen war sofort zur Stelle und zimmerte im Nu einen Rahmen als Hilfe für das Abstecken in der benötigten Beet-Größe!
Der Frühling hatte schon volle Fahrt aufgenommen und dort wo bald unser Gemüse wachsen sollte, herrschte noch Unkraut wohin das Auge reichte. Das war harte Arbeit, alles auszugraben und den Boden umzustechen.






Bei der Neusaat wurden wir von unserem Ackercoach Karo unterstützt. Zunächst lernten wir die verschiedenen Pflanzen und unser Saatgut kennen. Anschließend säten wir Radieschen, Karotten, Kresse, Pastinaken, Mangold, Palmkohl, Salat und gruben Kartoffeln ein.





Ab jetzt hieß es: Gießen und Geduld!! Wir kümmerten uns regelmäßig um unsere Pflanzen, gossen sie, zupften Unkraut und beobachteten ihr Wachstum.




Mai 2026

Mitte Mai konnten wir schließlich unsere erste Ernte einbringen. Die Radieschen und die Kresse waren bereits erntereif. Gemeinsam bereiteten wir eine köstliche Jause und ließen uns unseren Erfolg schmecken.







Juni 2026

Die zweite Saat stand an, damit auch in den kommenden Wochen und Monaten weiteres Gemüse auf unserem Schulacker wachsen kann. Diesmal setzten wir junge Maispflanzen und Maiskörner, Kürbis, Zucchini und Melanzani. In unser Hochbeet kamen diesmal: Paprika, Snackgurken und Tomaten. Um Platz zu schaffen, wurden die verschiedenen Salate geerntet und fleißig Unkraut entfernt. Die verschiedenen Salatsorten wurden zu einer bunten Salatschüssel verarbeitet, die nach getaner Arbeit verspeist wurde.




